

# Ehrenamtliche Corona-Hilfe wird finanziell gefördert

Fahrtkosten können geltend gemacht werden

03.07.2020 | Stand 02.07.2020, 18:01 Uhr



Bei der Antragsübergabe: Sonja Geigenberger (links) von Freiwilligenagentur "pack ma's" nimmt das Formular von Petra Fuchs vom Spielecafé der Generationen entgegen. –Foto: red

Pfarrkirchen. Im Rahmen der Initiative "Unser Soziales Bayern" des bayerischen Sozialministeriums können Organisationen und Initiativen, die in Form von Nachbarschaftshilfe Senioren und Risikogruppen während der Corona-Krise unterstützen, die Fahrtkosten dafür geltend machen.

Im Auftrag des Landratsamtes können Anträge bei der Freiwilligenagentur "pack ma's" per E-Mail unter [info@pack-mas.bayern](mailto:info@pack-mas.bayern) oder telefonisch unter ☎ 08723/202522 angefordert werden. Nach bestätigter Auflistung der getätigten Fahrten kann die Förderung unkompliziert an Privatpersonen, Nachbarschaftshilfen, Vereine oder Initiativen ausgezahlt werden. Bis 15. Dezember 2020 ist eine Beantragung möglich.

## Spielercafé hat schon Antrag gestellt

Vorsitzende Petra Fuchs vom Spielecafé der Generationen in Pfarrkirchen hat die Gelegenheit bereits genutzt und für den Verein einen Antrag für die mehr als 2000 gefahrenen Kilometer gestellt. Es hat eine Mund- und Nasenschutz-Nähaktion im Landkreis Rottal-Inn ins Leben gerufen und koordiniert.

– red